



**Niederschrift über die Gemeinderatssitzung**  
**am Montag, den 01.12.2014**

**Beginn der Sitzung:** 20:05 Uhr

**Ende der Sitzung:** 22:50 Uhr

**Anwesende:** Bgm. Wilhelm Schatz; Vbgm. Hermann Gstrein; die Gemeinderäte Ferdinand Tschuggnall, Christina Gstrein, Gerold Schlierenzauer, Werner Loretz, Michaela Frischkorn, Martin Walch, Emanuel Schatz, Peter Fink

**Entschuldigt:** Josef Winkler

**Ersatz:** Richard Praxmarer

**Schriftführer:** Marko Winkler

**Zuhörer:** Roland Lechner, Beatrix Pfausler, Kurt Pfausler

**Tagesordnung**

01. Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung
02. Um- und Zubau Gemeindeamt/Volksschule/Kindergarten
03. Festsetzung Gebühren, Steuern und Abgaben für das Jahr 2015

04. Zuschüsse Vereine und Institutionen für das Jahr 2015
05. David Lechner, Viktoria Lechner und Katharina Stinig – Ansuchen um Erwerb eines Bauplatzes in der Waldsiedlung
06. Roland Lechner – Ansuchen um Grundkauf im Bereich des Grundstückes 1598/15, KG Karres, (Öffentliches Gut)
07. Christian Pfausler – Ansuchen um Ablöse Weiderecht auf Grundstück 1154, GB Roppen
08. Allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan im Bereich der Grundstücke .39/1, 49/1 und 49/2, KG Karres
09. Personalangelegenheiten
10. Bericht Bürgermeister
11. Anträge, Anfragen und Allfälliges

**Zu 01.) Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung:**

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 29.09.2014 wird einstimmig genehmigt.

**Zu 02.) Um- und Zubau Gemeindeamt/Volksschule/Kindergarten:**

Der Bürgermeister berichtet über den aktuellen Stand der Dinge betreffend Um- und Zubau Gemeindeamt/Volksschule/Kindergarten; im Besonderen über die Ausschreibung diverser Leistungen, die nun vergeben werden.

Schwarzdecker-, Spengler- und Zimmermannarbeiten:

Hierzu hat der Gemeinderat in der letzten Sitzung vom 29.09.2014 einstimmig beschlossen, dass der Bürgermeister die jeweiligen Aufträge nach Abschluss der Nachverhandlungen an den Billigstbieter vergeben bzw. für den Bereich Zimmermannarbeiten (Aussenfassade) Alternativangebote wie zB Holzfassade einholen soll.

Schwarzdecker- und Isolierarbeiten:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag nach Abzug von Rabatt und Skonto der Firma Bauspenglerei A. und H. Pult Isolierungs-GmbH als Billigstbieter zum Preis von € 54.955,24 inkl. MwSt. zu vergeben.

Zusätzlich wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, dass die Firma Bauspenglerei A. und H. Pult die bereits errichtete Decke über dem Erdgeschoss isoliert, da mit den Zimmermannarbeiten erst im Frühjahr 2015 begonnen werden kann. Die Kosten hierfür belaufen sich auf € 3.000,-- inkl. MwSt.

Spenglerarbeiten:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag nach Abzug von Rabatt und Skonto der Firma Bauspenglerei A. und H. Pult Isolierungs-GmbH als Billigstbieter zum Preis von € 21.580,56 inkl. MwSt. zu vergeben.

Zimmermannarbeiten:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag nach Abzug von Rabatt und Skonto der Firma AT-Thurner Bau GmbH als Billigstbieter zum Preis von € 196.055,34 inkl. MwSt. zu vergeben, wobei die Fassade in Lärche und überlückt zur Ausführung kommt.

Mit den Zimmermannarbeiten wird im Februar 2015 begonnen.

Weiters wurden bereits Gespräche betreffend Ausstattung Kindergarten, Werkraum und Turnsaal mit verschiedenen Firmen geführt.

Der Bürgermeister informiert über die Änderungen der Zimmermannarbeiten (Dachstuhl) aufgrund des Vorschlages durch VbGm. Hermann Gstrein und der damit verbundenen Möglichkeit der Schaffung eines zusätzlichen Raumes im Bereich Obergeschoss (südlich Gemeindeganzlei).

In der Zwischenzeit wurden die Arbeiten Trockenbau, Verputz und Estrich sowie der Einbau von Fenster-, Glas- und Türelementen ausgeschrieben.

Die laufenden Baubesprechungen finden jeden Donnerstag um 10:00 Uhr statt.

Die Summe der bereits vergebenen Aufträge inkl. Grundkauf und Nebenkosten belaufen sich auf € 1.856.340,33 inkl. MwSt., wobei sich die Gesamtsumme auf ca. 3.500.000,-- belaufen wird.

**Zu 03.) Festsetzung Gebühren, Steuern und Abgaben für das Jahr 2015:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Gebühren, Steuern und Abgaben für das Jahr 2015 laut Anhang 1 bis auf weiteres.

Festgehalten wird, dass die laufende Kanalbenutzungsgebühr erst ab der nächsten Zählerablesung im Jahr 2015 auf € 2,115 erhöht wird und zum Verkaufspreis von € 50,-- je Quadratmeter in der Waldsiedlung eine allfällige Immobilienertragssteuer hinzukommt.

**Zu 04.) Zuschüsse Vereine und Institutionen für das Jahr 2015:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Zuschüsse an Vereine und Institutionen für das Jahr 2015 laut Anhang 2.

**Zu 05.) David Lechner, Viktoria Lechner und Katharina Stinig – Ansuchen um Erwerb eines Bauplatzes in der Waldsiedlung:**

David Lechner

Herr David Lechner hat mit Schreiben vom 13. Oktober 2014 um den Erwerb des Bauplatzes, Grundstück 2012/32, im Ausmaß von 360 m<sup>2</sup>, in der Waldsiedlung angesucht.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Grundstück 2012/32, KG Karres, im Ausmaß von 360 m<sup>2</sup> an Herrn David Lechner zu veräußern.

Der Preis beträgt € 50,-- je Quadratmeter. Der Kaufvertrag ist vom öffentlichen Notar Mag. Christian Gasser zu erstellen; die anfallenden Kosten sind vom Bauwerber zu tragen. Weiters fallen für diesen Bauplatz € 170,-- für Holzschlägerungskosten an; die anfallende Immobilienertragssteuer geht ebenfalls zu Lasten des Erwerbers.

Viktoria Lechner

Frau Viktoria Lechner hat mit Schreiben vom 13. Oktober 2014 um den Erwerb des Bauplatzes, Grundstück 2012/33, im Ausmaß von 360 m<sup>2</sup>, in der Waldsiedlung angesucht.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Grundstück 2012/33, KG Karres, im Ausmaß von 360 m<sup>2</sup> an Frau Viktoria Lechner zu veräußern.

Der Preis beträgt € 50,-- je Quadratmeter. Der Kaufvertrag ist vom öffentlichen Notar Mag. Christian Gasser zu erstellen; die anfallenden Kosten sind vom Bauwerber zu tragen. Weiters fallen für diesen Bauplatz € 170,-- für Holzschlägerungskosten an; die anfallende Immobilienertragssteuer geht ebenfalls zu Lasten des Erwerbers.

Zusätzlich wird für dieses Grundstück 2012/33 festgehalten, dass die Dienstbarkeit der Verlegung und Instandhaltung einer Kanalleitung für das Grundstück 2012/34 eingeräumt werden muss, da die Erschließung des Grundstückes 2012/34 nur über diese Fläche möglich ist.

#### Katharina Stinig

Frau Katharina Stinig hat mit Schreiben vom 30. Oktober 2014 um den Erwerb des Bauplatzes, Grundstück 2012/34, im Ausmaß von 379 m<sup>2</sup>, in der Waldsiedlung angesucht.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Grundstück 2012/34, KG Karres, im Ausmaß von 379 m<sup>2</sup> an Frau Katharina Stinig zu veräußern.

Der Preis beträgt € 50,-- je Quadratmeter. Der Kaufvertrag ist vom öffentlichen Notar Mag. Christian Gasser zu erstellen; die anfallenden Kosten sind vom Bauwerber zu tragen. Weiters fallen für diesen Bauplatz € 170,-- für Holzschlägerungskosten an; die anfallende Immobilienertragssteuer geht ebenfalls zu Lasten des Erwerbers.

#### **Zu 06.) Roland Lechner – Ansuchen um Grundkauf im Bereich des Grundstückes 1598/15, KG Karres, (Öffentliches Gut):**

Herr Roland Lechner hat mit Schreiben vom 14. Mai 2014 bei der Gemeinde Karres um den Kauf einer Teilfläche von ca. 100 m<sup>2</sup> des Grundstückes 1598/15, KG Karres, zum Zweck der Errichtung von Autoabstellplätzen angesucht.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 23. Juni 2014 aufgrund der Tatsache, dass es sich beim Grundstück 1598/15, KG Karres, um öffentliches Gut (Wege – Ortsraum) handelt, einstimmig beschlossen, diesen Tagesordnungspunkt auf eine der nächsten Sitzungen zu verschieben, um rechtlich abklären zu können, ob öffentliches Gut überhaupt veräußert werden kann.

In der Zwischenzeit ist abgeklärt, dass öffentliches Gut unter bestimmten Voraussetzungen zwar veräußert werden kann, jedoch war es unumgänglich eine Stellungnahme des Raumplaners DI Andreas Mark einzuholen.

Aus dieser Stellungnahme geht hervor, dass einer Veräußerung des öffentlichen Gutes nicht zugestimmt werden soll, da hierbei weder eine Verbesserung im Sinne der Bewahrung von Gemeindegut noch eine verkehrstechnische Verbesserung festgestellt werden kann. Ganz im Gegenteil wird verständlicherweise durch die Schaffung von Carports in diesem Bereich der bereits jetzt sehr beengte Bereich durch Verengung der Fläche noch zusätzlich geschmälert (Erhaltung der Straße, Winterdienst usw.).

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Ansuchen abzulehnen und somit keinen Grund aus dem öffentlichen Gut an Herrn Roland Lechner zu veräußern.

#### **Zu 07.) Christian Pfausler – Ansuchen um Ablöse Weiderecht auf Grundstück 1154, GB Roppen:**

Herr Christian Pfausler hat mit Schreiben vom 14. November 2014 bei der Gemeinde Karres um Ablöse von Weiderechten auf dem Grundstück 1154, EZ 64, GB Roppen, angesucht.

Der Gemeinderat beschließt mit 1 Enthaltung, die Dienstbarkeit der Viehweide für das Grundstück 1154, GB Roppen, zum Preis von € 1,00 je Quadratmeter an Herrn Christian Pfausler abzutreten; somit ergibt sich für die Ablöse von 2.453 m<sup>2</sup> eine Gesamtsumme von € 2.453,--.

**Zu 08.) Allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan im Bereich der Grundstücke .39/1, 49/1 und 49/2, KG Karres:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Entwurf des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes „Hsnr. 44, 46, 121 – Pfausler, Fink“ im Bereich der Grundstücke .39/1, 49/1 und 49/2, KG Karres, laut Plandarstellung und Legende des Technischen Büros DI Andreas Mark ab 02.12.2014 während 4 Wochen zur allgemeinen Einsichtnahme im Gemeindeamt Karres aufzulegen.

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat gemäß § 65 des Tiroler Raumordnungsgesetzes diesen allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplan für die Grundstücke .39/1, 49/1 und 49/2, KG Karres, wobei dieser Beschluss erst dann rechtswirksam wird, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Zu 09.) Personalangelegenheiten:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diesen Tagesordnungspunkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

**Zu 10.) Bericht Bürgermeister:**

Der Bürgermeister berichtet über insgesamt 57 Punkte, unter anderem über:

- a) die Sitzung des Gemeindeverbandes Wohn- und Pflegeheim Imst und Umgebung, Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes, Schulverbandes, Tourismusverbandes und des Feuerwehr-Ausschusses.
- b) die Jahreshauptversammlungen der Jungbauernschaft und Musikkapelle Karres. Neuer Obmann der Jungbauernschaft ist Florian Lechner; bei der Musikkapelle wurde Ferdinand Tschuggnall als Obmann bestätigt.
- c) die Besprechungen und Besichtigungen diverser Bauvorhaben mit dem Bausachverständigen DI Michael Rainer.
- d) den Tag des Ehrenamtes in Haiming, bei dem Josef Siegele und Helmut Mayrhofer ausgezeichnet wurden.
- e) den gemeinschaftlichen Abend mit dem Gemeinderat auf der Karrer Alm.
- f) die Vermessungsarbeiten im Bereich des Wohnhauses von Herrn Hubert Praxmarer durch die Vermessung AVT.
- g) die Abschlussfeier der Wirtschaftskammer Tirol betreffend Lehrlingswettbewerb. Bei dieser Feier wurde Benedikt Ötzbrugger mit dem goldenen Leistungsabzeichen ausgezeichnet.

**Zu 11.) Anträge, Anfragen und Allfälliges:**

- a) Das Schreiben der Bezirksforstinspektion Imst betreffend Revision des Waldwirtschaftsplanes (Operat), mit dem Ersuchen an den Substanzverwalter im Haushaltsvoranschlag der Gemeindegutsagrargemeinschaft für das Jahr 2015 einen entsprechenden Betrag vorzusehen, wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

- b) Der Bürgermeister informiert über das Ansuchen von Herrn Herbert Sailer betreffend Übertragung des Benützungsrechtes der Grabstätten Nr. 3 und 4 in der Reihe 04 rechts von seinem Bruder Franz Sailer auf ihn. Im Besonderen verweist er auf die Bestimmung gemäß § 10 Abs. 3 der bestehenden Friedhofsordnung, die dies in besonderen Fällen vorsieht. Der Gemeinderat beschließt, dass die Gemeinde Karres hierfür ein Schreiben an Herrn Franz Sailer tätigt; allerdings in weiterer Folge eine Einigung zwischen beiden Brüdern notwendig ist.
- c) Die Überprüfung durch das Finanzamt Innsbruck betreffend Immobilienertragssteuer aus dem Jahr 2012 hat ergeben, dass beim Verkauf eines Bauplatzes in der Waldsiedlung an Frau Tanja Fischer eine Immobilienertragssteuer in Höhe von € 2.700,-- anfällt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diese Steuer in Höhe von € 2.700,-- an Frau Tanja Fischer weiter zu verrechnen, wie es bei allen anderen Bauwerbern ebenfalls der Fall war bzw. ist.
- d) Über die Anfrage von Herrn Wilhelm Mair betreffend Wasseranschluss für das Grundstück 1839, KG Karres, das sich im Besitz von Herrn Bernhard Praxmarer befindet, wird gesprochen. Gemäß § 3 Abs. 3 der bestehenden Wasserleitungsgebührenordnung kann ein Wasseranschluss für ein unbebautes Grundstück gegen eine Anschlussgebühr von € 363,36 zur Verfügung gestellt werden. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Herrn Wilhelm Mair einen Wasseranschluss für das Grundstück 1839, KG Karres, gegen eine Anschlussgebühr in Höhe von € 363,36 bereitzustellen; im Weiteren gelten die Bestimmungen der Wasserleitungs- bzw. Wasserleitungsgebührenordnung der Gemeinde Karres.
- e) Der Gemeinderat diskutiert über den Wasser- und Kanalanschluss im Bereich des neuen Wohnhauses des Herrn Bernhard Lechner in 6462 Karres, Karres 49. Im gleichen Zug wird ein eventueller Wasseranschluss für den bereits bestehenden landwirtschaftlichen Geräteschuppen auf dem Grundstück .160, KG Karres, des Herrn Thomas Lechner überlegt. Hiervon wird auch die Variante der Wasser- und Abwasserentsorgung des Wohnhauses in 6462 Karres, Karres 49, abhängig gemacht.
- f) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über das Schreiben von Herrn Kurt Bubik betreffend Brückensanierung im Bereich Stephanstalgraben. Der Verein zur Erhaltung historischer Verkehrswege würde die Gemeinde bei der Umsetzung der Sanierung genannter Brücke unterstützen.
- g) Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Karres findet am kommenden Sonntag, den 7. Dezember 2014 statt.